Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Zeitung. 1784-1933
1905

182 (6.7.1905)

Visual Library

Beilage zu Nr. 182 der Karlsruher Zeitung.

Donnerstag, 6. Juli 1905.

Zentral-Güterrechts-Register für das Grossherzogtum Baden.

Achern. T.512.

1. Seite 368: **Faißt,** Franz Xaver, Landwirt zu Furschenbach, und Magdalena geb. Schneider.

Vertrag vom 2. Mai 1905. Errungenschaftsgemeinschaft des B.G.B.

2. Seite 369: **Graf,** Theodor, Landwirt zu Oberachern, und Katharina geb. Spinner.

Vertrag vom 9. Mai 1905. Errungenschaftsgemeinschaft des B.G.B.

Achern, den 24. Juni 1905.

Großh. Amtsgericht.

Baden. T.469.

Nr. 16 421. Zum Güterrechtsregister Band I wurde eingetragen:

Seite 460: Theobald Otto **Stader,** Zimmermann in Lichtenthal und Clise geb. Steinel. Durch Ehevertrag vom 29. Mai 1905 wurde die Errungenschaftsgemeinschaft des Bürgerlichen Gesetzbuches festgesetzt.

Baden, den 14. Juni 1905.

Großh. Amtsgericht.

Bonndorf. T.486.

In das Güterrechtsregister wurde heute eingetragen:

Brendle, Josef, Landwirt in Brunnadern und Josefine Gantert. Durch Vertrag vom 23. März 1905 wurde als Norm zur Regelung der ehelichen Güterrechtsverhältnisse der Güterstand der allgemeinen Gütergemeinschaft gemäß §§ 1437 ff. B.G.B. gewählt.

Bonndorf, den 29. Juni 1905.

Großh. Amtsgericht.

Donaueschingen. T.513.

Nr. 10 713. In das Güterrechtsregister wurde Band I Seite 169 eingetragen: **Hall,** Josef, Gast- und Landwirt in Ippingen, und Josefine geb. Bausch. Durch Vertrag vom 10. Mai 1905 ist allgemeine Gütergemeinschaft gemäß §§ 1437 ff. B.G.B. vereinbart.

Donaueschingen, den 28. Juni 1905.

Großh. Amtsgericht I.

Durlach. T.572.

Güterrechtsregister. Eingetragen:

1. **Scherle,** Karl, Jakobs Sohn, Maurer in Königsbach, und Magdalena geb. Kröner. Durch Vertrag vom 23. Juni 1905 ist Gütertrennung vereinbart.

2. **Fröhlich,** Friedrich, Steinhauermeister in Palmbach, und Karoline geb. Guthmann. Durch Vertrag vom 29. Juni 1905 ist Gütertrennung vereinbart.

Großh. Amtsgericht.

Eberbach. T.563.

In das Güterrechtsregister wurde eingetragen: 1. **Israel,** Heinrich, II., Handelsmann zu Strümpfelbrunn, und Frieda geborene Grünemann. Durch Ehevertrag vom 27. Juni 1905 wurde allgemeine Gütergemeinschaft vereinbart. — 2. **Braus,** Friedrich, Steinbrecher in Allemühl, und Sofie geborene Zimmermann. Durch Ehevertrag vom 28. Juni 1905 wurde Gütertrennung vereinbart.

Eberbach, den 3. Juli 1905.

Großh. Amtsgericht.

Emmendingen. T.565.

In das Güterrechtsregister Seite 240 wurde eingetragen: **Bührer,** Wilhelm, Fabrikarbeiter in Serau, und Maria Magdalena geb. Moßmann. Mit Ehevertrag vom 2. Juni 1905 haben die Ehegatten die Errungenschaftsgemeinschaft gemäß §§ 1519 ff. B.G.B. vereinbart.

Emmendingen, den 30. Juni 1905.

Großh. Amtsgericht I.

Ettenheim. T.468.

In das Güterrechtsregister Band I Seite 200 wurde eingetragen: **Wangler,** Jakob, Wirt zu Rust, und Berta geborene Röttele. Durch Vertrag vom 19. Juni 1905 ist gemäß §§ 1432, 1426 ff. B.G.B. Gütergemeinschaft vereinbart.

Ettenheim, den 30. Juni 1905.

Großh. Amtsgericht.

Freiburg. T.567.

In das Güterrechtsregister Band II, O.-Z. 431, wurde eingetragen: **Gehri,** Karl, Metzger in Freiburg, und Amalie Theresia geb. Linsenmaier.

Durch Vertrag vom 28. Juni 1905 wurde die Verwaltung und Nutznießung des Mannes am Vermögen der Ehefrau ausgeschlossen, es herrscht somit völlige Gütertrennung.

Freiburg, den 30. Juni 1905.

Großh. Amtsgericht.

Freiburg. T.465.

In das Güterrechtsregister Band II wurde eingetragen:

O.-Z. 427: **Naef,** Emil, Aufseher in Freiburg und Wilhelmine geb. Keller.

Durch Vertrag vom 17. Juni 1905 wurde die Verwaltung und Nutznießung des Ehemannes am Vermögen der Ehefrau ausgeschlossen, es herrscht somit vollständige Gütertrennung gemäß §§ 1426 ff. B.G.B.

O.-Z. 428: **Rees,** Benedikt, Flaschenbierhändler in Freiburg und Frida geb. Martin:

Durch Vertrag vom 21. Juni 1905 wurde die Verwaltung und Nutznießung des Mannes am Vermögen der Ehefrau ausgeschlossen, es herrscht somit vollständige Gütertrennung gemäß §§ 1426 ff. B.G.B.

Freiburg, den 26. Juni 1905.

Großh. Amtsgericht.

Freiburg. T.568.

In das Güterrechtsregister Band II, O.-Z. 429, wurde eingetragen:

Gleitsmann, Georg, Holzhändler in Freiburg, und Marie geb. Sahl.

Durch Vertrag vom 19. Juni 1905 wurde die Verwaltung und Nutznießung des Mannes am Vermögen der Ehefrau ausgeschlossen, es herrscht somit Gütertrennung.

O.-Z. 430. **Kruse,** Tonis Emilius Johannes, Rechnungsrat und Intendanturfekretär in Freiburg, und Anna geb. Pfizenmayer, Witwe des Kaufmanns Philipp Kinzer.

Durch Vertrag vom 21. Juni 1905 wurde die Verwaltung und Nutznießung des Mannes am Vermögen der Ehefrau ausgeschlossen, es herrscht somit völlige Gütertrennung.

Freiburg, den 28. Juni 1905.

Großh. Amtsgericht.

Heidelberg. T.471.

Zum Güterrechtsregister Band II Seite 484 wurde heute eingetragen:

Dreher, Adam, Gipser in Heidelberg, und Anna Barbara geb. Jost.

Die Ehegatten haben unter Aufhebung ihres seitherigen Güterstandes durch Ehevertrag vom 19. Juni 1905 die Errungenschaftsgemeinschaft gemäß §§ 1519 ff. B.G.B. festgesetzt.

Heidelberg, den 27. Juni 1905.

Großh. Amtsgericht.

Heidelberg. T.472.

Zum Güterrechtsregister Band II wurde heute eingetragen:

Seite 482: **Moritz,** Martin, Bäckermeister in Heidelberg und Charlotte geb. Fuchs.

Die Ehegatten haben durch Ehevertrag vom 10. Juni 1905 unter Aufhebung ihrer seitherigen Güterrechtsverhältnisse die Gütertrennung festgesetzt.

Seite 483: **Stephan,** Georg, Droschkenbesitzer in Heidelberg und Kätchen geb. Schwinn.

Durch Ehevertrag vom 8. Juni 1905 wurde die Errungenschaftsgemeinschaft gemäß §§ 1519 ff. B.G.B. festgesetzt. Dabei ist die in § 2 des Ehevertrags näher bezeichnete Forderung der Ehefrau, sowie auch das, was sie während der Ehe durch Schenkung oder von Todeswegen erwirbt, ausdrücklich als deren Vorbehaltsgut erklärt.

Heidelberg, den 21. Juni 1905.

Großh. Amtsgericht.

Heidelberg. T.473.

Zum Güterrechtsregister Band II wurde heute eingetragen:

Seite 480: **Klormann,** Johann, Maler und Tüncher in Heidelberg und Marie Christiana geb. Fuchs.

Durch Ehevertrag vom 10. Juni 1905 haben die Ehegatten unter Aufhebung ihres seitherigen Güterstandes die völlige Gütertrennung gemäß §§ 1426 ff. B.G.B. vereinbart.

Seite 481: **Apfel** II., Philipp, Schreiner in Spechbach und Frieda geb. Engelhart.

Die Ehegatten haben durch Ehevertrag vom 18. Mai 1905 die Errungenschaftsgemeinschaft gemäß §§ 1519 ff. B.G.B. festgesetzt.

Heidelberg, den 21. Juni 1905.

Großh. Amtsgericht.

Karlsruhe. T.526.

In das Güterrechtsregister ist eingetragen:

A. Zu Band I:

Seite 415: **Wötzel,** Hermann, Schreinermeister, Karlsruhe, und Lina geb. Hopp.

Durch Vertrag vom 28. Juni 1905 wurde Gütertrennung vereinbart.

B. Zu Band III.

Seite 27: **Fuller,** Karl, Büchsenmacher, Karlsruhe-Mühlburg, und Marie Sophie geb. Heck.

Durch Vertrag vom 27. Juni 1905 wurden die in diesem Vertrag verzeichneten Gegenstände als Vorbehaltsgut der Frau erklärt.

C. Zu Band IV:

Seite 313: **Zeiser,** Rudolf, Schneidermeister, Karlsruhe, und Elise geb. Liller.

Durch Vertrag vom 23. Juni 1905 wurde Gütertrennung vereinbart.

Seite 314: **Gerold,** Friedrich, Bauführer, Karlsruhe, und Rosa Marie geb. Bauer.

Durch Vertrag vom 27. Juni 1905 wurde Gütertrennung vereinbart.

Karlsruhe, den 3. Juli 1905.

Großh. Amtsgericht III.

Kenzingen. T.566.

Nr. 6336. In das diesseitige Güterrechtsregister Band I wurde heute auf Seite 201 eingetragen:

Messerschmidt, Franz, Landwirt in Bleichheim, und Maria Vetter.

Durch Vertrag vom 7. Juni 1905 ist Errungenschaftsgemeinschaft nach §§ 1519 ff. B.G.B. vereinbart.

Kenzingen, den 3. Juli 1905.

Großh. Amtsgericht.

Lahr. T.426.

Zu Band II des Güterrechtsregisters wurde eingetragen:

Seite 8. Georg Hermann **Gäßler,** Sattlermeister in Lahr, und Mina Blohorn.

Die Genannten haben durch Ehevertrag vom 31. Mai 1905 für ihre künftigen ehelichen Güterrechtsverhältnisse die Errungenschaftsgemeinschaft gemäß der §§ 1519 und ff. des B.G.B. vereinbart.

Seite 9. Karl **Wagenmann,** Landwirt in Lahr, und dessen Ehefrau, Elisabetha Karolina geb. Zucker.

Die Genannten haben durch Ehevertrag vom 14. Juni 1905 unter Aufhebung ihres bisherigen Güterrechts für ihre ehelichen Güterrechtsverhältnisse das System der Gütertrennung gemäß §§ 1426 und ff. des B.G.B. vereinbart.

Seite 10. Dr. med. Theodor **Kramer** in Lahr und Elisabeth Leser.

Die Genannten haben durch Ehevertrag vom 7. Juni 1905 als Norm des ehelichen Güterrechts die Errungenschaftsgemeinschaft nach §§ 1519 und ff. des B.G.B. vereinbart.

Lahr, den 17. Juni 1905.

Großh. Amtsgericht.

Lörrach. T.425.

Nr. 16 954. Ins hiesige Güterrechtsregister Band I wurde eingetragen:

Seite 286: **Rütschle,** Emil, Landwirt in Herthen, und Amalie geborene Goldemann.

Laut Ehevertrag vom 30. Mai 1905 haben die Ehegatten die Errungenschaftsgemeinschaft gemäß §§ 1519 ff. B.G.B. vereinbart.

Seite 287: **Bubser,** Georg Anton, Taglöhner in Lörrach, und Elise geb. Bächlin.

Laut Eheverrag vom 21. Juni 1905 haben die Ehegatten die Gütertrennung gemäß §§ 1426 ff. B.G.B. vereinbart.

Lörrach, den 26. Juni 1905.

Großh. Amtsgericht.

Lörrach. T.492.

Nr. 17799. Ins hiesige Güterrechtsregister Bd. I Seite 288 wurde eingetragen:

Leible, Julius, Kaufmann in Lörrach, und Julie geb. Ganter. Laut Ehevertrag vom 19. Juni 1905 haben die Ehegatten die Errungenschaftsgemeinschaft gemäß §§ 1519 ff. B.G.B. vereinbart.

Lörrach, den 30. Juni 1905.

Großh. Amtsgericht.

Mannheim. T.423.

Zum Güterrechtsregister Band VI wurde heute eingetragen:

1. Seite 226: **Brauch,** Jakob Karl, Magazinier in Mannheim-Neckarau und Selma Mina geb. Gey.

Nr. 1. Der Mann hat das der Frau nach § 1357 B.G.B. zustehende Recht, innerhalb ihres häuslichen Wirkungskreises die Geschäfte des Mannes für ihn zu besorgen und ihn zu vertreten, ausgeschlossen.

2. Seite 227: **Schärf,** genannt Pistiner, Elias, Kaufmann in Mannheim und Klara geb. Klein.

Nr. 1. Durch Vertrag vom 25. Mai 1905 ist Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart. Vorbehaltsgut der Frau ist das im Vertrage nähec bezeichnete Vermögen derselben, sowie alles, was sie von Todeswegen oder mit Rücksicht auf ein künftiges Erbrecht, durch Schenkung oder als Ausstattung erwirbt.

3. Seite 228: **Hoffmann,** Andreas, Fabrikarbeiter in Mannheim-Neckarau und Jakob Güttinger Witwe, Katharina geb. Günther.

Nr. 1. Durch Vertrag vom 8. Juni 1905 ist Gütertrennung vereinbart.

4. Seite 229: **Oppenheimer,** Sigmund, Kaufmann in Seckenheim und Elise geb. Lehmann.

Nr. 1. Durch Vertrag vom 15. Juni 1905 ist Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart. Vorbehaltsgut der Frau ist das im Vertrage näher beschriebene Vermögenseinbringen derselben, sowie alles, was sie durch Erbschaft oder Vermächtnis erwirbt.

5. Seite 230: **Rutz,** Peter, Landwirt in Sandhofen-Schaarhof und Margareta geb. Baumann.

Nr. 1. Durch Vertrag vom 15. Juni 1905 ist Gütertrennung vereinbart.

6. Seite 231: **Specht,** Josef, Bäckermeister in Mannheim und Philippine geb. Barth.

Nr. 1. Durch Vertrag vom 16. Juni 1905 ist Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart.

7. Seite 232: **Mayer,** Max, Hopfenhändler in Mannheim und Amalie Wilhelmine geb. Levi.

Nr. 1. Durch Vertrag vom 17. Juni 1905 ist Gütertrennung vereinbart.

8. Seite 233: **Berger,** Wilhelm, Stellenvermittler in Mannheim und Judith geb. Bichler.

Nr. 1. Durch Vertrag vom 19. Juni 1905 ist Gütertrennung vereinbart.

9. Seite 234: **Lehmann,** Dr. phil. Gottlieb Karl Louis, Chemiker in Seckenheim-Rheinau und Sara Margaretha geb. Thiessen.

Nr. 1. Durch Vertrag vom 5. Juni 1905 ist Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart. Vorbehaltsgut der Frau ist das im Vertrage näher bezeichnete Vermögen derselben.

10. Seite 235: **Geier,** Josef, Dreher in Mannheim-Waldhof und Sofie geb. Beck.

Nr. 1. Durch Vertrag vom 10. Juni 1905 st Gütertrennung vereinbart.

11. Seite 236: **Schmälzle,** Gottfried, Schreiner in Mannheim und Rosa geb. Meixner.

Nr. 1. Durch Vertrag vom 14. Juni 1905 ist Gütertrennung vereinbart.

12. Seite 237: **Carqué,** Friedrich, Kaufmann in Mannheim und Elisabetha geb. Lauer.

Nr. 1. Durch Vertrag vom 15. Juni 1905 ist Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart. Vorbehaltsgut der Frau ist das im Vertrage näher bezeichnete Vermögen derselben.

13. Seite 238: **Boch,** Josef, Tapezier in Mannheim und Barbara geb. Nellen.

Nr. 1. Durch Vertrag vom 17. Juni 1905 ist Gütertrennung vereinbart.

Mannheim, den 23. Juni 1905.

Großh. Amtsgericht I.

Mosbach. T.515.

Nr. 13 084. In das Güterrechtsregister Band I wurde unter O.-Z. 320 eingetragen: Heinrich **Kautzmann,** Schmied in Mosbach, und Luise geborene Askani. Durch Vertrag vom 23. Juni 1905 ist Errungenschaftsgemeinschaft nach §§ 1519 ff. B.G.B. vereinbart. Das in § 3 des Ehevertrags beschriebene Einbringen der Frau ist für Vorbehaltsgut erklärt. Mosbach, den 28. Juni 1905. Großh. Amtsgericht.

Mosbach. T.514.

Nr. 13 083. In das Güterrechtsregister Band I wurde unter O.-Z. 321 eingetragen: Adolf **Kautzmann,** Kaufmann in Mosbach, und Elisabeth Askani. Durch Vertrag vom 23. Juni 1905 ist Errungenschaftsgemeinschaft nach §§ 1519 ff. B.G.B. vereinbart. Das in § 3 unter Ziff. I des Ehevertrags beschriebene Einbringen der Frau ist für Vorbehaltsgut erklärt. Mosbach, den 30. Juni 1905. Großh. Amtsgericht.

Pforzheim. T.467.

Zum Güterrechtsregister Band IV wurde eingetragen:

1. Blatt 292: **Schaudt,** Karl, Bijoutier hier, und Lydia geb. Seiter. Nach dem Vertrage vom 19. Juni 1905 besteht Gütertrennung.

2. Blatt 293: **Knöller,** Philipp Friedrich, Oberwächter bei der Wach- und Schließgesellschaft hier, und Anna geb. Braun. Nach dem Vertrage vom 9. Juni 1905 besteht Gütertrennung.

3. Blatt 294: **Bauer,** Emil, Metzger zu Eisingen, und Juliane geb. Jäger. Nach dem Vertrage vom 17. Juni 1905 besteht Gütertrennung.

4. Blatt 295: **Herz,** Wilhelm August, Goldarbeiter zu Würm, und Barbara geb. Kusterer. Nach dem Vertrage vom 8. Juni 1905 besteht Gütertrennung.

5. Blatt 296: **Stahl,** Andreas, Edelsteinhändler hier, und Anna geb. Boß. Nach dem Vertrage vom 20. Juni 1905 besteht Gütertrennung.

6. Blatt 297: **Karcher,** Michael, Steinhauer zu Ittersbach, und Therese geb. Hörth. Nach dem Vertrage vom 17. Juni 1905 besteht Gütertrennung.

7. Blatt 298: **Knaus,** Heinrich Moritz, Gasarbeiter hier, und Martha Luise geb. Reif. Nach dem Vertrage vom 16. Juni 1905 besteht Gütertrennung.

8. Blatt 298: **Laun,** Karl Friedrich, Sattler zu Ispringen, und Karoline Katharine geb. Heim. Nach dem Vertrage vom 16. Juni 1905 besteht Errungenschaftsgemeinschaft. Vorbehaltsgut der Frau sind: a. Fahrnisse laut vorliegendem Verzeichnisse. b. Alles, was der Frau durch Erbschaft, Schenkung oder Pflichtteilsanspruch anfällt.

Pforzheim, den 27. Juni 1905.

Großh. Amtsgericht II.

Rastatt. T.470.

In das Güterrechtsregister wurde heute eingetragen:

Band I Seite 319: **Biesdorf,** Bernhard, Werkmeister in Rastatt und Luise geb. Brell.

Durch Vertrag vom 14. Juni 1905 wurde Errungenschaftsgemeinschaft nach §§ 1519 ff. B.G.B. vereinbart.

Band I Seite 320: Julius **Rapp,** Sodawasserfabrikant in Bietigheim u. Frieda geb. Schenkel.

Durch Vertrag vom 21. Juni 1905 wurde Errungenschaftsgemeinschaft nach §§ 1519 ff. B.G.B. vereinbart.

Die Ausstattung der Frau laut Verzeichnis in den Registerakten wurde zu ihrem Vorbehaltsgut erklärt.

Rastatt, den 28. Juni 1905.

Großh. Amtsgericht.

Schönau. T.474.

Nr. 6438. In das Güterrechtsregister Bd. I S. 150 wurde heute eingetragen:

Andreas **Behringer,** Landwirt in Wieden und Serafine Wunderle.

Durch Vertrag vom 30. Mai 1905 wurde die allgemeine Gütergemeinschaft festgesetzt.

Schönau, den 21. Juni 1905.

Großh. Amtsgericht.

Schwetzingen. T.491.

Ins Güterrechtsregister Seite 256 wurde heute eingetragen:

Eidenweil, Jakob, Maurer in Schwetzingen und Maria geborene Kürschner.

Nach dem Vertrag vom 7. Juni 1905 wurde das System der Gütertrennung nach §§ 1426 ff. B.G.B. vereinbart.

Schwetzingen, den 16. Juni 1905.

Großh. Amtsgericht.

Tauberbischofsheim. T.564.

In das Güterrechtsregister Band I wurde heute eingetragen:

Seite 307:

Stolzenberger, Sebastian Aquilinus, Landwirt in Großrinderfeld, und Agnes Katharina geborene Bach, Witwe des Landwirts Burkhard Stolzenberger.

Durch Vertrag vom 24. Mai 1905 ist allgemeine Gütergemeinschaft nach Maßgabe des B.G.B. vereinbart.

Tauberbischofsheim, 1. Juli 1905.

Großh. Amtsgericht.

Ueberlingen. T.570.

Im diesseitigen Güterrechtsregister Band I wurde eingetragen:

Seite 366: **Schnackenberg,** Friedrich Wilhelm Karl Leopold, Gärtner, und Margaretha geb. Then in Nußdorf.

Durch Vertrag vom 5. Dezember 1904 wurde unter Aufhebung des seitherigen gesetzlichen Güterstandes Gütertrennung nach Maßgabe der §§ 1427 bis 1431 B.G.B. vereinbart.

Seite 367: **Boller,** Martin, Wagner in Wippertsweiler, Gemeinde Homberg, und Sophie geb. Karrer.

Durch Vertrag vom 21. Juni 1905 wurde die allgemeine Gütergemeinschaft der §§ 1437 ff. B.G.B. vereinbart.

Seite 368: **Feyel,** Friedrich, Buchdruckereibesitzer in Ueberlingen, und Anna Maria geb. Endres.

Durch Vertrag vom 6. Mai 1905 wurde die Errungenschaftsgemeinschaft gemäß §§ 1519 ff. B.G.B. vereinbart.

Seite 369: **Heberle,** Wilhelm, Justizaktuar in Ueberlingen, und Anna geb. Zeiser.

Durch Vertrag vom 19. Juni 1905 wurde die Gütertrennung nach §§ 1426 ff. B.G.B. vereinbart.

Ueberlingen, den 28. Juni 1905.

Großh. Amtsgericht.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Ueberlingen. T.569.
Im diesseitigen Güterrechtsregister Band I Seite 370 wurde eingetragen:
Liese, Otto, Leutnant der Reserve und Gutsbesitzer in Stadel, Gemeinde Riedheim, und Agnes geb. Pellrich
Durch Vertrag vom 1. Mai 1905 wurde die Errungenschaftsgemeinschaft gemäß den §§ 1519 ff. B.G.B. vereinbart.
Ueberlingen, den 30. Juni 1905.
Großh. Amtsgericht.

Wertheim. T.571.
In das Güterrechtsregister Band I wurde eingetragen:
a. Seite 241: **Rückert,** Gottfried, Landwirt zu Gamburg, und Margareta geb. Dosch. Durch Vertrag vom 28. Juni 1905 ist Errungenschaftsgemeinschaft gemäß §§ 1519 ff. B.G.B. vereinbart.
b. Seite 242: **Hoh,** Georg, Fuhrmann hier, und Margaretha geb. Krank. Durch Vertrag vom 27. Juni 1905 ist allgemeine Gütergemeinschaft des B.G.B. vereinbart.
c. Seite 243: **Flegler,** Johann **Wilhelm,** Landwirt zu Urphar, und Maria geb. Strauß. Durch Vertrag vom 21. Juni 1905 ist Errungenschaftsgemeinschaft des B.G.B. vereinbart.
Wertheim, den 30. Juni 1905
Großh. Amtsgericht.

Waldkirch. T.424
Im Güterrechtsregister Band I S. 173 wurde eingetragen:
Schätzle, Josef, Taglöhner zu Kollnau und Martina geb. Krieg. Durch Vertrag vom 4. Mai 1905 wurde Gütertrennung gemäß § 1426 ff. B.G.B. unter Ausschließung der Verwaltung und Nutznießung des Mannes am Vermögen der Frau bestimmt.
Waldkirch, den 26. Juni 1905.
Großh. Amtsgericht.

Waldshut. T.507.
In das Güterrechtsregister wurde heute Seite 291 eingetragen:
Engel, Emil, Wirt auf dem Hohenfels bei Buch, und Sofie geborene Rudolf.
Durch Vertrag vom 27. Juni 1905 wurde die Errungenschaftsgemeinschaft in Gemäßheit der Bestimmungen der §§ 1519 ff. B.G.B. vereinbart.
Waldshut, den 30. Juni 1905.
Großh. Amtsgericht III.

Wolfach. T,466.
In das Güterrechtsregister Band II wurde heute eingetragen.
Seite 39: **Armbruster,** Wendolin, Landwirt in Kinzigtal, und Pauline geb. Schillinger, verwitwete Haas. Durch Ehevertrag vom 12. April 1905 wurde als eheliches Güterrecht die Errungenschaftsgemeinschaft gemäß §§ 1519 ff. B.G.B. festgesetzt.
Seite 40: **Reutter,** Johannes, Wagner in Lehengericht, und Salomea geb. Schmalz. Durch Ehevertrag vom 10. Mai 1905 wurde als eheliches Güterrecht die allgemeine Gütergemeinschaft gemäß §§ 1437 ff. B.G.B. festgesetzt.
Seite 41: **Wiegand,** Leopold, Schuhmacher und Wegwart in Schapbach, und Theresia geb. Günter. Durch Ehevertrag vom 9. Mai 1905 wurde als eheliches Güterrecht die allgemeine Gütergemeinschaft gemäß §§ 1437 ff. B.G.B. festgesetzt.
Seite 42: **Mantel,** Raimund, Landwirt in Kinzigtal, und Antonie geb. Haas. Durch Ehevertrag vom 19. April 1905 wurde als eheliches Güterrecht die allgemeine Gütergemeinschaft gemäß §§ 1437 ff. B.G.B. festgesetzt.
Seite 43: **Kaier,** Hermann, Gendarm in Schappach, und Emma Anna geb. Spitzmüller. Durch Ehevertrag vom 23. Mai 1905 wurde als eheliches Güterrecht die Errungenschaftsgemeinschaft gemäß §§ 1519 ff. B.G.B. festgesetzt.
Seite 44: **Heinzmann,** Johannes, Dienstknecht in Lehengericht (vor Hohenstein), und Anna Barbara geb. Bühler, verwitwete Faißt. Durch Ehevertag vom 16. Mai 1905 wurde als eheliches Güterrecht die allgemeine Gütergemeinsstaft gemäß §§ 1437 ff. B.G.B. festgesetzt.
Seite 45: **Krämer,** Wendelin, Landwirt in Hofstetten, und Franziska geb. Wernet. Durch Ehevertrag vom 5. Juni 1905 wurde als eheliches Güterrecht die allgemeine Gütergemeinschaft gemäß §§ 1437 ff. B.G.B. festgesetzt.
Seite 46: **Neumaier,** Josef, Landwirt in Hofstetten, und Helena geb. Gisler. Durch Ehevertrag vom 5. Juni 1905 wurde als eheliches Güterrecht die allgemeine Gütergemeinschaft gemäß §§ 1437 ff. B.G.B. festgesetzt.
Seite 47: **Bächle,** Isidor, Schuhmacher in Haslach, und Afra geb. Volk. Durch Ehevertag vom 15. Mai 1905 wurde als eheliches Güterrecht die allgemeine Gütergemeinschaft gemäß §§ 1437 ff. B.G.B. festgesetzt.
Seite 48: **Kern,** Emil, Kaufmann in Haslach, und Anna geb. Benz, verwitwete Krämer. Durch Ehevertrag vom 22. Mai 1905 wurde als eheliches Güterrecht die Errungenschaftsgemeinschaft gemäß §§ 1519 ff. B.G.B. festgesetzt.
Seite 49: **Held,** Karl, Landwirt in Steinach, und Anastasia geb. Himmelsbach. Durch Ehevertrag vom 5. Juni 1905 wurde als eheliches Güterrecht die allgemeine Gütergemeinschaft gemäß §§ 1437 ff. B.G.B. festgesetzt.
Seite 50: **Heitzmann,** Jakob, Landwirt in Steinach-Niederbach, und Karolina geb. Schätzle. Durch Ehevertrag vom 29. Mai 1905 wurde als eheliches Güterrecht die allgemeine Gütergemeinschaft gemäß §§ 1437 ff. B.G.B. festgesetzt.
Seite 51: **Klausmann,** Herrmann, Landwirt in Steinach, und Pauline geb. Eisemann. Durch Ehevertrag vom 29. Mai 1905 wurde als eheliches Güterrecht die allgemeine Gütergemeinschaft gemäß §§ 1437 ff. B.G.B. festgesetzt.
Seite 52: **Heizmann,** Thomas, Landwirt in Kinzigtal und Theresia geb. Heizmann. Durch Ehevertrag vom 17. Mai 1905 wurde als eheliches Güterrecht die allgemeine Gütergemeinschaft gemäß §§ 1437 ff. B.G.B. festgesetzt.
Seite 53: **Groß,** Hermann, Dienstknecht in Schapbach, und Albertine geb. Kilgus. Durch Ehevertrag vom 24. Mai 1905 wurde als eheliches Güterrecht die allgemeine Gütergemeinschaft gemäß §§ 1437 ff. B.G.B. festgesetzt.
Seite 54: **Bonath,** Martin, Landwirt in Oberwolfach, und Monika geb. Armbruster. Durch Ehevertrag vom 31. Mai 1905 wurde als eheliches Güterrecht die allgemeine Gütergemeinschaft gemäß §§ 1437 ff. festgesetzt.
Seite 55: **Müller,** Richard, Landwirt in Oberwolfach, und Stefanie geb. Harter. Durch Ehevertrag vom 10. Mai 1905 wurde als eheliches Güterrecht die allgemeine Gütergemeinschaft gemäß §§ 1437 ff. B.G.B. festgesetzt.
Seite 56: **Sum,** Christian, Landwirt in Wolfach, und Marie geb. Röck. Durch Ehevertrag vom 26. April 1905 wurde als eheliches Güterrecht die allgemeine Gütergemeinschaft gemäß §§ 1437 ff. B.G.B. festgesetzt.
Seite 57: **Sum,** Roman, Landwirt in Kinzigtal, und Antonia geb. Harter. Durch Ehevertrag vom 17. Mai 1905 wurde als eheliches Güterrecht die allgemeine Gütergemeinschaft gemäß §§ 1437 ff. B.G.B. festgesetzt.
Seite 58: **Dold,** Joseph, Landwirt in Steinach, und Franziska geb. Schwarz. Durch Ehevertrag vom 5. Juni 1905 wurde als eheliches Güterrecht die allgemeine Gütergemeinschaft gemäß §§ 1437 ff. B.G.B. festgesetzt.
Wolfach, den 20. Juni 1905.
Großh. Amtsgericht.

Bürgerliche Rechtsstreite.

Oeffentliche Zustellung einer Klage.
T.522.2.1. Nr. 13 025. **Karlsruhe.** Die Karl Friedrich **Huppert** Ehefrau, Elisabeth geb. Burckhardt, zu Horchheim — Prozeßbevollmächtigter: Rechtsanwalt Händel in Karlsruhe — klagt gegen ihren genannten Ehemann, z. Zt. an unbekannten Orten, früher zu Karlsruhe, auf Grund der Vorschriften des § 1568 B.G.B. mit dem Antrage auf Scheidung der am 12. Februar 1898 zu Dudweiler geschlossenen Ehe der Streitteile aus Verschulden des Beklagten.
Die Klägerin ladet den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor die I. Zivilkammer des Gr. Landgerichts zu Karlsruhe auf
Dienstag den 10. Oktober 1905, vormittags 9 Uhr,
mit der Aufforderung, einen bei dem gedachten Gerichte zugelassenen Anwalt zu bestellen.
Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.
Karlsruhe, den 1. Juli 1905.
Hartmann,
Gerichtsschreiber Gr. Landgerichts.

Oeffentliche Zustellung einer Klage.
T.481.2. **Ettenheim.** Der minderjährige Bernhard **Griesbaum** von Schweighausen (vertreten durch den Vormund Bernhard Griesbaum, Landwirt daselbst, auf dem Gaisberg), klagt gegen den Landwirt Bernhard **Wangler,** früher zu Schweighausen, unter der Behauptung, daß dieser unterm 27. April 1904 vor Gr. Amtsgericht dahier als Vormundschaftsgericht sich verpflichtet habe, dem Kläger vom 11. März 1904 (dem Tag seiner Geburt) an bis zum zurückgelegten 16. Lebensjahre einen Unterhalt von vierteljährlich 45 M., vorauszahlbar, zu bezahlen, mit dem Antrage auf Verurteilung hiernach und vorläufige Vollstreckbarkeit des Urteils.
Der Kläger ladet den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor das Großh. Amtsgericht Ettenheim auf
Dienstag den 10. Oktober 1905, vormittags 9 Uhr.
Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.
Ettenheim, den 30. Juni 1905.
Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts.
Kunz.

T.500.2.1. Nr. 9882. **Bretten.** Das Großh. Amtsgericht Bretten hat folgendes Aufgebot erlassen:
Die **Georg Mondon Witwe,** Margaretha geb. Traut in Bretten, hat beantragt, den verschollenen, am 1. Oktober 1866 in Bretten geborenen Jakob Mondon, zuletzt wohnhaft in Bretten, für tot zu erklären.
Der bezeichnete Verschollene wird aufgefordert, sich spätestens in dem auf
Donnerstag den 15. März 1906 vormittags 9 Uhr,
vor dem unterzeichneten Gericht anberaumten Aufgebotstermine zu melden, widrigenfalls die Todeserklärung erfolgen wird.
An Alle, welche Auskunft über Leben oder Tod des Verschollenen zu erteilen vermögen, ergeht die Aufforderung, spätestens im Aufgebotstermine dem Gericht Anzeige zu machen.
Bretten, den 27. Juni 1905.
Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts:
Wenk.

Aufgebot.
T.499.3.2. Nr. 6171. **Mannheim.** 1. Der Dentist **Rudolf Dreher** in Frankfurt a. M., Hasengasse 11 I, vertreten durch Rechtsanwalt Justizrat Dr. Oelsner in Frankfurt a. M., hat das Aufgebot der Aktien Nr. 203, 245, 2738, 3573, 5190, 5331 und 5410 der Badischen Gesellschaft für Zuckerfabrikation Waghäusel à 500 fl. beantragt. Der Inhaber der Urkunden oder einer derselben wird aufgefordert, spätestens in dem auf
Mittwoch den 7. Februar 1906, vormittags 9 Uhr,
vor dem Großh. Amtsgerichte hierselbst (Sitzungssaal B Zimmer Nr. 112) anberaumten Aufgebotstermine seine Rechte anzumelden und die Urkunden vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung der Urkunden erfolgen wird.
Mannheim, den 28. Juni 1905.
Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts I.
Mohr.

Bekanntmachung.
T.506.2. Nr. 6189. **Gengenbach.** In dem **Aufgebot** in Sachen des Seiler Josef Heinrich **Vollmar** in Zell a. H. gegen den verschollenen Schneider **Symphorian Vollmar** ist Aufgebotstermin auf **Donnerstag den 8. März 1906, vormittags 9 Uhr,** vor dem Großh. Amtsgericht hier bestimmt.
Gengenbach, den 1. Juli 1905.
Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts:
Willi,
Amtsgerichtssekretär.

T.343. Nr. 8158. **Freiburg i. B.**

Zwangsversteigerung.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das in Freiburg belegene, im Grundbuche von Freiburg Bd. 77 Heft zurzeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes auf den Namen des **Karl Hug,** Konditor hier, eingetragene, nachstehend beschriebene Grundstück am
Freitag den 11. August 1905, vormittags 10 Uhr,
durch das unterzeichnete Notariat in dessen Diensträumen versteigert werden.
Der Versteigerungsvermerk ist am 22. April 1905 in das Grundbuch eingetragen worden.
Die Einsicht der Mitteilungen des Grundbuchamts, sowie der übrigen das Grundstück betreffenden Nachweisungen, insbesondere der Schätzungsurkunde, ist jedermann gestattet.
Es ergeht die Aufforderung, Rechte, soweit sie zurzeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, spätestens im Versteigerungstermine vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebotes nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruche des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.
Diejenigen, welche ein der Versteigerung entgegenstehendes Recht haben, werden aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.
Flächeninhalt 1 a 13 qm Münsterplatz Nr. 20, Hofreite. Hierauf steht:
a. ein einstöckiges Wohngebäude mit Balkenkeller und Kniestock,
b. ein vierstöckiges Treppenhaus mit Hofüberdachung,
c. eine vierstöckige Werkstätte mit Wohnung; efs. 963, afs. 967.
Schätzung 45 000 M.
Freiburg, den 23. Juni 1905.
Großh. Notariat I
als Vollstreckungsgericht.
Müller.

Mitteilung
des
Großh. Statistischen Landesamts
Monatliche Durchschnittspreise von Hafer, Stroh und Heu für den Monat Juni 1905.

Orte.	Hafer	Stroh (Roggen)	Heu
	100 Kilogramm		
1. Mittlere Monatspreise			
	M. Pf.	M. Pf.	M Pf.
Konstanz	— —	5 75	5 75
Meßkirch	15 60	— —	— —
Stockach	— —	5 15	4 74
Villingen	16 99	— —	4 60
Freiburg	16 09	6 —	6 —
Offen urg	— —	5 80	6 —
Rastatt	— —	4 85	5 70
Bruchsal	— —	4 20	4 85
Karlsruhe	— —	6 —	7 —
Mannheim	15 31	4 50	6 —
Mosbach	14 50	— —	5 50
Wertheim	14 83	— —	— —
2. Monatliche Durchschnitte der höchsten Tagespreise (ohne Zuschlag). Reichsgesetz vom 21. Juni 1887 betr. die Naturalleistung für die bewaffnete Macht im Frieden.			
	M. Pf.	M. Pf.	M.
Konstanz	— —	6 —	6 —
Meßkirch	15 60	— —	— —
Stockach	— —	5 50	5 —
Villingen	17 20	— —	4 60
Freiburg	16 25	6 —	6 —
Offenburg	— —	5 80	6 —
Rastatt	— —	4 95	5 80
Bruchsal	— —	4 40	5 05
Karlsruhe	— —	6 —	7 —
Mannheim	15 75	4 50	6 50
Mosbach	14 50	— —	5 50
Wertheim	16 —	— —	— —

Durchschnittliche Markt- und Ladenpreise für die Woche vom 25. Juni bis 1. Juli 1905 (Mitgeteilt vom Großh. Statistischen Landesamt.)

Erhebungsorte	Weizen	Kernen	Roggen	Gerste	Hafer	Stroh Roggen	Stroh gewöhnliches	Heu
	100 Kilogramm					100 Kilogramm		
	M	M	M	M	M	M	M	M
Engen	— —	— —	— —	— —	— —	4.60	5.—	4.—
Hilzingen	19.50	— —	— —	— —	16 —	— —	3.60	3.60
Konstanz*)	19.50	— —	15 —	16.—	16 50	5.75	4.75	5.75
Radolfzell	19.46	— —	— —	— —	— —	6.—	4.40	5 60
Singen	— —	— —	— —	— —	— —	6.—	4.60	6.—
Meßkirch	— —	— —	— —	— —	— —	5.—	3.70	4.60
Pfullendorf	— —	— —	— —	— —	— —	— —	4.—	6.25
Stockach	— —	— —	— —	— —	— —	5.50	3.40	4.25
Ueberlingen	— —	20.03	— —	— —	15.80	4.—	2.70	4.—
Markdorf	— —	— —	— —	— —	14 50	3.60	3.20	5 —
Villingen	— —	19.40	— —	— —	— —	— —	4.40	4.80
Bonndorf	— —	— —	— —	— —	— —	— —	3.—	5.—
Kenzingen	— —	— —	— —	— —	— —	— —	— —	6.—
Freiburg	16.50	— —	15 10	16 —	16.33	6.—	4.—	6.—
Staufen	19.25	— —	15.—	— —	— —	5.—	4.—	5 60
Kandern	20.50	— —	16.—	— —	17.—	5.60	4.60	6.—
Müllheim	— —	— —	— —	— —	— —	— —	— —	4.40
Kehl*)	17 50	18.50	14.50	14.67	16.10	5.80	4.80	7.—
Lahr	20 —	— —	— —	20.—	— —	7.—	5.80	6.—
Offenburg	19 50	— —	15.—	— —	16 —	5.80	3.80	6.—
Wolfach	20.50	— —	17.—	16.50	16.75	5.80	3.60	5.—
Rastatt	19.50	— —	15.50	— —	16 50	4.90	— —	5.70
Bruchsal*)	18 25	18.25	16.25	17.25	16.25	4.10	3.10	5.10
Durlach*)	19.25	18.75	16 25	17.50	16.—	4.50	4.—	6.—
Karlsruhe*)	19.14	19.08	15.55	17 31	15.62	6.—	— —	5.—
Mannheim*)	18.95	19.—	16.23	17.25	15.30	4.50	3.80	6.—
Heidelberg*)	19.50	18.50	14.—	17.—	15.50	5.—	4.—	5.50
Boxberg*	18 50	18.90	16.—	— —	16.—	4.50	3 80	4.—
Mosbach*)	18 —	17 50	15.—	17.50	14.50	4.50	4.—	5.—
Wertheim*)	19.—	17 50	14.83	16.95	14 83	5.50	4.—	6.—

Erhebungsorte	Kartoffeln	Weizen- o. Kernenmehl Nr. 1	Roggenmehl 1	Brod ganz-bäcke Sorte	Brod fein-bäcke Sorte	Ochsenfleisch	Rindfleisch	Kuhfleisch	Kalbfleisch	Hammelfleisch	Schweinefleisch	Speck, geräuchert	Schweinefchmalz	Butter	10 Stück Eier	1 Liter Milch	Speise- Bohnen	Speise- Erbsen	Speise- Linsen	1 Liter Erdöl
	100 kg	1 Kilogramm															1 Kilogramm			
	M	₰	₰	₰	₰	₰	₰	₰	₰	₰	₰	₰	₰	₰	₰	₰	₰	₰	₰	₰
Konstanz	8.—	36	32	28	34	164	156	120	180	170	160	220	160	200	68	16	40	48	60	24
Stockach	4.—	40	34	27	28	160	160	140	170	140	160	220	160	220	55	15	50	44	50	22
Ueberlingen	6.—	34	26	26	30	160	152	130	170	140	162	200	160	190	65	15	40	42	60	20
Donaueschingen	6.—	36	32	25	36	160	140	100	160	140	140	200	160	200	60	16	44	39	50	23
Villingen	6.—	40	34	27	30	140	140	132	155	140	140	195	160	198	58	16	40	38	50	20
Waldshut	6.—	40	30	28	33	150	150	120	170	152	150	200	160	190	75	18	40	40	50	22
Breisach	6.—	40	30	26	30	150	140	120	160	160	148	200	180	220	60	16	42	42	50	21
Ettenheim	3.60	36	22	24	30	152	152	152	160	—	160	200	160	200	60	14	40	40	60	21
Freiburg	5.10	42	32	25₃	26	160	152	120	180	170	170	220	180	210	70	18	40	36	50	20
Lörrach	6 —	36	—	27	44₇	160	150	130	180	160	160	210	140	220	80	20	36	36	50	20
Müllheim	4 80	40	26	25	32	150	150	—	160	160	150	200	160	200	75	18	36	36	44	16
Kehl	8.—	40	36	30	35	152	152	148	170	210	152	200	170	200	70	18	45	45	60	20
Lahr	7.—	36	30	25	30	160	152	152	160	148	160	200	180	220	65	20	40	40	50	20
Offenburg	7.70	40	26	26₇	—	152	150	130	160	140	150	180	160	190	70	22	40	40	50	20
Baden	5.40	50	44	32	35	165	155	115	180	170	160	200	180	230	70	18	50	40	60	22
Rastatt	5.85	40	32	26	35	144	140	110	160	140	150	210	160	210	70	17	40	40	54	18
Bruchsal	5.—	36	26	26	28	156	152	—	172	160	152	180	180	240	80	18	40	32	40	20
Durlach	6.—	40	30	26	40	156	148	100	160	160	160	220	180	230	70	18	40	42	50	20
Ettlingen	5.—	36	32	25	30	144	140	—	160	150	148	200	180	230	75	20	45	40	50	20
Karlsruhe	6.—	40	34	28₆	37₆	156	148	120	164	160	152	240	180	220	60	18	38	37	46	19
Pforzheim	4.80	32	30	23	26	152	144	—	160	144	152	240	160	240	60	20	34	38	45	20
Mannheim	9.50	42	32	24	27	160	150	132	170	150	160	200	160	240	80	20	40	34	50	20
Schwetzingen	6.40	40	30	25	25	140	140	100	160	140	140	180	180	260	80	20	36	36	48	22
Heidelberg	6.05	40	34	25	28	148	144	—	160	152	160	190	160	200	60	20	36	36	60	22
Mosbach	5.—	36	30	23	27	—	140	—	160	—	140	200	170	220	65	16	44	44	50	20
Wertheim	6.—	28	22	22	24	—	140	100	140	140	140	180	160	200	60	12	40	40	35	20

* Preise für Getreide- bzw. Futterartikel nach Erhebung bei größeren Geschäften bzw. Händlern, Müllern, Landwirten und Fuhrleuten.

Druck und Verlag der G. Braun'schen Hofbuchdruckerei in Karlsruhe.